

BILDUNG

## Land fördert Digitalprojekt der VHS

Staatssekretärin überreicht Bescheid.

**NAUMBURG/CM** - Das Land Sachsen-Anhalt unterstützt das Projekt „Kunst & Kultur Digital“, das von den beiden Volkshochschulen Burgenlandkreis und Halle auf den Weg gebracht wurde. Staatssekretärin Eva Feußner (CDU) überreichte dieser Tage einen Fördermittelbescheid. In den nächsten drei Jahren werden die zwei Bildungseinrichtungen insgesamt 77.064,82 Euro erhalten.

„Es sind schwere Zeiten für Kunst und Kultur, für Künstler und Kulturschaffende. Um die reichhaltige Kulturlandschaft vor Ort zu unterstützen, bedarf es innovativer Kurskonzepte, neuer Austragungsorte und neuer Zugangsmöglichkeiten zu Bildungsangeboten in Kunst und Kultur“, betonte Landrat Götz Ulrich (CDU). Die sei Ziel des Projektes, bei dem neue Techniken wie 3-D-Scan, 3-D-Druck, virtuelle Ausstellungsräume und 360-Grad-Videos zur Anwendung kommen (wir berichteten). Angelegt ist das Projekt auf einen Zeitraum von drei Jahren, in denen die beteiligten Volkshochschulen in engem Austausch neue digital gestützte Bildungsangebote je nach dem thematischen Schwerpunkt des jeweiligen Hauses erproben und umsetzen werden, heißt es in einer Pressemitteilung der Kreisverwaltung.

VHS-Leiterin Renate Schlüter freut sich, dass die Bildungseinrichtung damit einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung nehmen kann: „Besonders in Zeiten der Pandemie stand sowohl die Bildungs- als auch die Kulturlandschaft vor tiefgreifenden Herausforderungen. Als Volkshochschule mussten wir unsere bisherigen Formate kritisch reflektieren. Das gilt nicht zuletzt für den Bereich der kulturellen Bildung, denn gerade in Krisenzeiten ist es besonders wichtig, breiten Teilen der Bevölkerung Bildung, Kultur und Kunst zugänglich zu machen.“

Für den Bereich „Digitalisierung“ ist ein Fachbereichsleiter verantwortlich. Während der Pandemie konnte die VHS mit Online-Seminaren neue Themen und Kundenkreise erschließen.

### Neue Methoden

Innerhalb des Verbundprojekts „Kunst & Kultur Digital“ sollen kooperative Arbeitsweisen und Methoden entwickelt werden, die modellhaft digital vernetztes Lernen ermöglichen. So gibt es bereits jetzt Überlegungen zu Blended-Learning-Formaten (Wechsel von Digital- und Präsenzphasen), Live-Online-Meetings oder auch Präsenzkursen mit online verbundenen Teilnehmern aus anderen Volkshochschulen, teilt der Landkreis mit.

Mit rund 29.000 Unterrichtseinheiten gehört die Volkshochschule des Burgenlandkreises zu den leistungsstärksten im Land Sachsen-Anhalt. Sie bietet an ihren drei Hauptstandorten in Naumburg, Weißenfels und Zeititz sowie an zahlreichen weiteren Orten Kurse und Veranstaltungen, die sich an alle Bürger richten.



Justin Fuchs (13) aus Naumburg malt ein Freyburger Motiv. Mit dem Bleistift entstehen zuerst die Konturen.



Matthias Schöneburg, Künstler aus Bad Bibra, schaut sich die Werke der Kinder an, die während des Projekts entstehen, und gibt ihnen Hinweise.

# Stadt, Land und Fluss

**FERIEN** Während eines einwöchigen Kunstprojekts des Naumburger Architektur- und Umwelthauses erfahren Kinder des Uta-Horts viel rund um das Thema Wasser.

VON CONSTANZE MATTHES

**NAUMBURG** - Fotografien und farbige Bilder prägen den Innenhof und die künftige Werkstatt des Naumburger Architektur- und Umwelthauses (AUH). Am Freitag zeigt sich das Haus in der Naumburger Wenzelsgasse als kleine Galerie, in der junge Künstler auf Besucher treffen. Eine Projektwoche mit dem Titel

„Die Schüler sind der Frage nachgegangen, wie der Mensch mit der Natur umgeht.“

Matthias Schöneburg  
Künstler

„An der Saale hellem Strande“ liegt hinter zwölf Kindern des Naumburger Uta-Horts. „Die Schüler haben sich mit dem Thema Fluss, Wasser und Umwelt beschäftigt und sind dabei ebenfalls der Frage nachgegangen, wie der Mensch mit der Natur umgeht“, erzählt Matthias Schöneburg. Der Künstler aus Bad Bibra begleitete das auch fächerübergreifende Projekt, das zur Umweltschule von Cornelia Lorenz in Wethau, an den Naumburger Gänsegries, ins Kunstmuseum Moritzburg in Halle sowie nach Freyburg führte. An der Unstrut erklärten Schleusenwärter Hans-Joachim Probst sowie Erik Becher, Gesa-Mitarbeiter sowie Koordinator für zehn Schleusen an Saale und Unstrut, Geschichte, Technik und Nutzung des Bauwerks.

Ihre vielfältigen Erlebnisse setzten die Kinder schließlich in Fotografien, Skizzen und Acrylmalereien um. „Sie haben unter anderem erfahren, wie ein Bild aufgebaut wird, wie man gut skizziert, mit Acrylfarbe umgeht und wie eine Ausstellung entsteht“, erklärt Schöneburg weiter. Doch über das Künstlerische hinaus waren die Mädchen und Jungen



Zu den Aktionen des einwöchigen Projekts des Architektur- und Umwelthauses zählt auch der Besuch von Schleuse und Wehr in Freyburg.

FOTOS: NICKY HELLFRITZSCH (4), CONSTANZE MATTHES

### Im April 2013 feierlich eröffnet

In einem maroden Barockgebäude aus dem 18. Jahrhundert entstand im Jakobsviertel das Naumburger Architektur- und Umwelthaus (AUH). Im April 2013 konnte Eröffnung gefeiert werden. Hervorgegangen ist die heutige Begegnungs- und Bildungsstätte aus Aktivitäten an Schulen zum Thema Architektur. Hierbei entstand die Idee eines außerschulischen Lernortes. Ein weiterer Ausgangs-

auf besondere Weise aktiv: Am Gänsegries sammelten sie Müll ein. Ein blauer, gut gefüllter Sack als Teil der Ausstellung macht auf das Umweltproblem aufmerksam. Nachdem die Schüler das titelgebende Lied angestimmt hatten, eröffnet Susanne Heinisch

bildender Künstler (BBK) aus. Zusätzlich unterstützte die Vereinigte Naumburger Waiserversorgungsanstalt die Bildungsarbeit des AUH. Überreicht wurden im Vorfeld der Ferienwoche sechs Tablets, die somit bereits während des Projekts zum Einsatz kamen. Barbara Herrmann, Geschäftsführerin der Stiftung, ist der Einladung zur Ausstellungseröffnung gefolgt und kann sich so einen Eindruck von der Aktion verschaffen. Auch die Leiterin der Uta-Schule, Garnet Meiß, sowie Eltern der Kinder sind in die Wenzelsgasse gekommen.

Noch als kleine Galerie genutzt, wird sich das Bild der künftigen AUH-Werkstatt wandeln. Das Gebäude werde im Oktober eröffnet, blickt Susanne Heinisch voraus. In der Werkstatt, die sich mit ihrer Fassade dem Haupthaus anpasst, sollen Projekte für Kinder und Jugendliche stattfinden.

die kleine Schau. Die Vorsitzende des Naumburger Bürgervereins dankt allen Helfern, auch AUH-Mitarbeiterin Dietlind Grenzsdorfer, die für Vorbereitung und Planung des Projekts verantwortlich zeichnete. Geld für die speziellen Tage reichte der Berufsverband

noch als kleine Galerie genutzt, wird sich das Bild der künftigen AUH-Werkstatt wandeln. Das Gebäude werde im Oktober eröffnet, blickt Susanne Heinisch voraus. In der Werkstatt, die sich mit ihrer Fassade dem Haupthaus anpasst, sollen Projekte für Kinder und Jugendliche stattfinden.



Erik Becher, Gesa-Mitarbeiter und Koordinator für zehn Schleusen an Saale und Unstrut, erklärt den Kindern, welche Funktion das Fluss-Bauwerk hat.



Kira-Leonie (1, 7) zeigt ihren Eltern Marco und Sandra Werner ihr Bild. Sina (8) fotografiert ihr Werk mit dem Handy.

POLIZEI-REPORT

## Auf frischer Tat ertappt

**BAD KÖSEN/HBO** - Vom Personal eines Einkaufsmarktes in der Bad Köseiner Salinenstraße wurde am Montagabend ein Ladendieb auf frischer Tat gestellt. Dieser hatte Zigaretten und Bier aus der Auslage genommen und wollte laut Polizeiangaben den Markt verlassen, ohne zu bezahlen. Streifenbeamte stellten die Identität des Mannes fest. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

## Rehe sorgen für Unfälle

**NISSMITZ/HBO** - Zu zwei Wildunfällen kam es am Dienstagmorgen. So war auf der B180 nahe Nißnitz ein Lkw-Fahrer in Richtung Freyburg unterwegs, als ein Reh über die Fahrbahn wechselte. Es kam zum Zusammenstoß, wobei das Tier anschließend in der Flur verschwand. Und ebenfalls ein Reh war es, das auf der L 190 nahe Osterfeld auf die Straße lief. Der Fahrer eines Opel konnte die Kollision nicht mehr vermeiden. Das Tier verendete. Am Auto entstand laut Polizei auch hier Blechschaden.

## Vorfahrt missachtet

**HOHENMÖLSEN/HBO** - Sachschaden war leider nicht die einzige Folge eines Unfalls, der sich am Dienstagmittag am Markt in Hohenmölsen ereignete. Ein Autofahrer missachtete dort beim Ausparken die Vorfahrt eines Mopeds, so dass es zum Zusammenstoß kam. Der Zweiradfahrer musste laut Polizei verletzt ins Krankenhaus gebracht werden.

## Zeugen sehen Unfallflucht

**WEISSENFELS/HBO** - Zeugen beobachteten am Dienstagmittag in der Großen Kalandstraße in Weißenfels einen Autofahrer, der mit seinem Wagen ein geparktes Auto gerammt hatte und anschließend seine Fahrt einfach fortsetzte. Die Beobachter des Vorfalls notierten sich das Kennzeichen und informierten die Polizei. Die Ermittlungen wurden aufgenommen.

IN KÜRZE

## Fahrpläne für Schülerverkehr

**STÖSSEN/AG** - Vor dem Beginn des neuen Schuljahres hat die Verbandsgemeinde Wethautal (VG) die Fahrpläne der PVG für den Schulbusverkehr ihrer drei Grundschulen Stößen, Sieglitz und Osterfeld veröffentlicht. Sie sind auf der Internetseite der VG zu finden.

» Im Internet unter der Adresse [www.vgem-wethautal.de](http://www.vgem-wethautal.de)

## Orgelmusik in Stadtkirche

**CAMBURG/AG** - In der Camburger Stadtkirche erklingt heute Orgelmusik. Ab 11.30 Uhr lädt dort der Evangelische Pfarrbereich Camburg-Leislau zur Andacht „20 Minuten Orgelmusik und ein Segen“ ein.